



WIRTSCHAFT, BUNDESWEHR, TOURISMUS UND KULTUR
Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze
und die Entwicklung unserer Stadt als Anziehungspunkt
für Touristen und Gäste

- die Erweiterung des Industrie- und Gewerbegebietes in Westheim
- die Erschließung des Wohn- und Gewerbegebietes Horstzein
- einen engen Kontakt und Austausch mit der Wirtschaft und der Bundeswehr
- ein schnelleres Internet
- eine Verzahnung von Geschäftswelt und Tourismus
- die Unterstützung der Aktivitäten von Franks Saalestück
- die Entwicklung eines Premiumwanderweges
- eine enge Kooperation mit den umliegenden Gemeinden,
- Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit
- die Förderung und den Ausbau der Bayerischen Musikakademie
- die Verlegung der Touristinformation an den Marktplatz
- den Erwerb des ehemaligen Kaufhauses
- einen freundlichen und hilfsbereiten Umgang mit Besuchern unserer Stadt
- unsere Städtepartnerschaft mit Turnhout

VEREINSKULTUR, EHRENAMT
eine lebendige Vereinskultur und die Stärkung
der ehrenamtlichen Aktivitäten

- eine Stadtverwaltung als verlässlichen Partner der Vereine
- die Unterstützung unserer Feuerwehren
- eine enge Zusammenarbeit mit den Kirchen
- die Nutzung des Soldatenheims als Kultur- und Bürgerhaus

VERWALTUNG ALS DIENSTLEISTER/BÜRGERSERVICE
einen ausgeprägten Dienstleistungs- und Servicegedanken
in der Verwaltung

- ein rasches, effizientes und transparentes Handeln in der Verwaltung
- die Einbeziehung von Fachkompetenzen aus der Stadt und darüber hinaus
- den Leitsatz: „Betroffene zu Beteiligten machen“
- den Ausbau des Bürgerservices (Der Bürger ist Kunde!)
- die Transparenz von Entscheidungen der Stadt
- Bürgersprechstunden im Rathaus

FINANZEN
Nachhaltige Investitionen und Abbau der Schulden

- die sinnvolle Nutzung von Fördergeldern
- Prioritäten bei der Umsetzung von Projekten
- die Veräußerung von sanierungsbedürftigen, städtischen Gebäuden
auch aus energetischer Verantwortung
- die Gestaltung des Machbaren und die Reduzierung auf das Machbare
- eine hohe Verantwortung gegenüber allen Generationen

**Eine umfassende Bürgerbeteiligung
ist uns sehr wichtig!**

WAHL DER STADTRÄTE
am 16. März 2014



So wählen
Sie Richtig!

Setzen Sie auf alle
Fälle das **X** in den Kreis
der CSU-Kopfleiste.

Damit haben Sie jedem
der 24 Kandidaten
der CSU eine Stimme
gegeben.

Wenn Sie wollen, können
Sie auch auswählen und
einzelnen Kandidatinnen
oder Kandidaten bis zu
3 Stimmen geben.
Dann schreiben Sie die
Zahlen **1, 2 oder 3**
in die Kästchen vor den
Namen der von Ihnen
gewünschten Personen.

Bitte beachten:
Sie dürfen nur ins-
gesamt **24 Stimmen**
vergeben!

Nutzen Sie die
Möglichkeiten
der Briefwahl!



Hier in jedem Falle ankreuzen!
Damit keine Stimme verloren geht.

WAHLVORSCHLAG NR. 1

Kenwort: CSU

Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

- | | |
|-----|---|
| 101 | Warmuth Armin , Bankkaufmann,
Stadtrat, Ortsbauernführer, Diebach |
| 102 | Wende Elisabeth , Pharma-techn. Assistentin
Stadträtin, Kreisrätin, Hammelburg |
| 103 | Kleinheuz Gudrun , Bankkauffrau,
Stadträtin, Jugendchefin, Hammelburg |
| 104 | Bindum Patrick , Dipl.-Bau-Ing. (FH)
Bauunternehmer, Stadtrat, Kreisrat, Hammelburg |
| 105 | Heim Detlef , Bundesweitlingsgeschäftsführer,
Jugendchefin, Pfaffenhausen |
| 106 | Hilfner Bernd , Bautechniker,
Unterenthal |
| 107 | Eiben Arnold , Richter im Bundesdienst,
Stadtrat, Unterenthal |
| 108 | Schuler Georg , Soldat a. D., Ortschaftspracher,
Unteressenbach |
| 109 | Köber Kerstin , Realschullehrerin,
Hammelburg |
| 110 | Wende Martin , Referendar der Mittelschule,
Hammelburg |
| 111 | Ohmert Christian , Immobilienfachwirt,
Hammelburg |
| 112 | Knüttel Tobias , Student, Ortschaftspracher,
Ochsenthal |
| 113 | Laake Armin , selbstständiger
Marketingberater, Hammelburg |
| 114 | Finger Thomas , Unternehmer,
Diebach |
| 115 | Binder Andreas , Dipl.-Ing. (FH)
der Elektrotechnik, Hammelburg |
| 116 | Reuß Reiner , Dipl.-Ing. (FH)
der Elektrotechnik, Hammelburg |
| 117 | Schmid Sebastian , Landmaschin-
mechaniker, Hammelburg |
| 118 | Herrich-Hellmann Heiko , Sparkassenfachwirtin
Unterenthal |
| 119 | Volkert Christian , Bankfachwirt,
Hammelburg |
| 120 | Peter Ralf , Polizeibeamter,
Feuerthal |
| 121 | Leurer Albrecht , Abwassermeister,
Untersachsenbach |
| 122 | Mathes Brigitte , Krankenschwester,
Diebach |
| 123 | Bindum Joachim , selbst. Farb- und
Lacktechniker, Hammelburg |
| 124 | Kaiser Sandra , Hoteller,
Hammelburg |

Sie sind Bürgermeisterkandidat für Hammelburg und seine Ortsteile

01
Kenwort:
Christlich-Soziale Union
(CSU)

Armin Warmuth
Baukaufmann
Junckerstraße 9, Hammelburg



„Einer von hier, einer wie wir!“

**Armin
WARMUTH**

Ihr Bürgermeister für Hammelburg
und seine Ortsteile

www.armin-warmuth.de



Gemeinsam engagieren wir uns für Hammelberg und seinen Ortsteilen

Schenken Sie uns bei der Kommunalwahl am 16. März 2014 bitte Ihre Stimme und Ihr Vertrauen!



1. Warmuth Armin

46 Jahre, Bankkaufmann
Stadtrat, Ortsbeauftragter
Diebach



2. Wende Elisabeth

63 Jahre, Pharm.-Techn. Assistentin
3. Bürgermeisterin und
Kreisrätin, Hammelberg



3. Kleinhenz Gudrun

52 Jahre, Bankkauffrau,
Stadtin, Jugendschöffin
Hammelberg



4. Bindrum Patrick

49 Jahre, Bauunternehmer,
Dipl.-Baupl. (FH),
Kreis- und Stadtrat,
Hammelberg



5. Heim Detlef

48 Jahre, CSU-Bundeswahlkreis-
geschäftsführer, Handels-
fachwirt, Jugendschöffe
Pfeffenhausen



6. Hüfner Bernd

48 Jahre, Bautechniker
Unterterhal



7. Eiben Arnold

57 Jahre, Richter im
Bundesdienst,
Stadttrat
Unterterhal



8. Schuler Georg

60 Jahre, staatl. gepr.
Betriebswirt
Ortsprecher
Unterschenbach



9. Körber Kerstin

32 Jahre, Realschullehrerin
Hammelberg



10. Wende Martin

25 Jahre, Referendar
für die Mittelschule
Hammelberg



11. Ohmert Christian

27 Jahre,
Immobilienfachwirt
Hammelberg



12. Knüttel Tobias

26 Jahre Student,
Ortsprecher
Oschenthal



13. Laake Armin

52 Jahre, selbstständiger
Marketingberater
Hammelberg



14. Finger Thomas

45 Jahre, Unternehmer
Industriefachwirt
Diebach



15. Binder Andreas

43 Jahre, Dipl.-Ing. (FH)
der Elektrotechnik
Hammelberg



16. Reuß Reiner

63 Jahre, Dipl.-Ing. (FH)
der Elektrotechnik
Hammelberg



17. Schmid Sebastian

30 Jahre,
Landmaschinenmechaniker
Landwirt im Nebenerwerb
Hammelberg



18. Herrlich-Heilmann Heike

46 Jahre, Bankkauffrau
Sparkassenfachwirtin
Unterterhal



19. Volkert Christian

24 Jahre, Bankkaufmann
Bankfachwirt
Hammelberg



20. Peter Ralf

42 Jahre, Polizeibeamter
Feuerthal



21. Leurer Albrecht

58 Jahre, Abwassertechniker
Landwirt im Nebenerwerb
Unterschenbach



22. Mathes Brigitte

47 Jahre, Krankenschwester
Diebach



23. Bindrum Joachim

50 Jahre, Malermeister
Farb- und Lechtechniker
Hammelberg



24. Kaiser Sandra

41 Jahre, Hoteller
Hammelberg

Wir machen uns stark für:

**FAMILIEN, KINDER, JUGENDLICHE, SENIOREN
UND BEHINDERTE MENSCHEN**

**beste Voraussetzungen für Familien, Kinder, Jugendliche,
Senioren und behinderte Menschen**

- eine optimale Kleinkindbetreuung
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- eine enge Zusammenarbeit mit den Kindergartenträgern
- die Optimierung von Spielplätzen
- die Förderung der Jugendzentren/-treffs in der Stadt und in den Ortsteilen
- die generationenübergreifende Weitergabe von Kompetenz und Erfahrung
- die Einrichtung eines Seniorenbeirates
- seniorengerechte Wohnungen
- eine enge Kooperation der Seniorenheime in Hammelberg
- die Integration und Inklusion behinderter Menschen

BILDUNG

**den Erhalt und die Weiterentwicklung
unserer Bildungs- und Betreuungsstätten**

- die Wahlfreiheit in der Kinderbetreuung zwischen Ganztageskita, Kinderhort und Familie
- optimale Lehr- und Lernbedingungen an unseren Schulen
- die Jugendsozialarbeit an Schulen für Chancen- und Bildungsgleichheit
- die Stärkung der Volkshochschule
- die Unterstützung unserer Stadtbibliothek
- eine gute Verbindung von Schule und Wirtschaft
- eine Fachoberschule für Hammelberg
- die Vermarktung des Biospärenreservats Rhön, die Schaffung einer Umweltbildungsstation in Hammelberg

**WOHNEN, LEBENSQUALITÄT UND UMWELT
die Stärkung der Wohn- und Lebensqualität**

- den Erhalt des vertrauten, innerstädtischen Charmes unserer Altstadt
- den Umbau der Bahnhofstraße
- die Umgestaltung des Viehmarktes
- ein Gesamtkonzept für die Altstadt und für die Wohnquartiere
- eine barrierefreie Innenstadt
- eine neue Seilbrücke, damit verbunden eine Verbesserung der Parksituation an der Turnhouter Straße
- die Belebung der Ortskerne und Bewahrung des dörflichen Charakters
- finanzielle Anreize bei Sanierungsmaßnahmen in der Altstadt und den Ortskernen in den Stadtteilen
- familiengerechtes und bezahlbares Bauland
- eine starke Bindung von Kernstadt und den Ortsteilen
- die Bewahrung unseres Lebensraums und unserer Umwelt
- die Beseitigung der Altlasten am städtischen Bauhof
- eine nachhaltige Bewirtschaftung unseres städtischen Waldes
- eine Energieversorgung mit zunehmender Nutzung von erneuerbaren Energien zu akzeptablen Preisen
- die Stärkung der Stadtwerke Hammelberg